

Montag den 1. Februar Abends 6 Uhr
im Saale des Stadtschützenhauses
Concert

des studentischen Gesangvereins Fridericia
 unter Leitung seines Dirigenten des Herrn Musikdirector Zehler, sowie unter
 Mitwirkung der Concertsängerin Fräulein Clara Polcher und der Herren
 Gustav Borchers (Tenor) und Carl Schreiber (Bariton) Concertsänger
 aus Leipzig.

"Auf die bei Thermopyla Gelakenen" für Männerchor und Orchester von
 Bruch. — Arie (Soprano) aus der Oper: "Der Widerspänstigen Zähmung" von
 H. Götz. — Lieder für Männerchor von Rheinberger und Gade. — Lieder für
 Tenor von Fr. v. Holstein und Langenbeck. — Lieder für Männerchor von
 Drogert und Dürner. — Lieder für Sopran von R. Franz, F. Umlauf und
 H. Ritter. — "Der Landsknecht", Cantate für Männerchor, Tenor, Bariton-
 und Basssolo, Sopranosolo und Orchester von W. Taubert.
 Der Verkauf der Eintrittskarten zum Concert (nummerierter Platz à 2,50 M.,
 unnummerierter Platz à 1,50 M.) findet statt in den Musikalienhandlungen von
Max Köstler (A. Neuber), Poststrasse, und **Niemeyer**, Gr. Steinstrasse.

Wohlthätigkeits-Vorstellung

veranstaltet vom **Theatr. Verein „Thalia“**
 (Mitglied der Kgl. Preuss. Wohlfahrtsvereine)
Sonntag den 31. Januar 1892 Abends 7 1/2 Uhr
 im Saale des „Neuen Theaters“, Gr. Ulrichstr.
Concert und Theater.

Zur Aufführung gelangt: **„Der Salontyroler“**
 Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser.
 Der Ertrag ist zum Nutzen der Kgl. Preuss. Wohlfahrtsvereine bestimmt.
 Da wir bisher in der angenehmen Lage waren, durch unsere Vor-
 stellungen größere Beiträge an die Kgl. Preuss. Wohlfahrtsvereine abzugeben, so
 bitten wir auch diesmal in Anbetracht des guten Zweckes um zahlreiches Besuch.
 Preise der Plätze: Sperrplätze 1 M., Parquet 1 M., Gallerie 50
 c. Plätze im Vorverkauf sind zu haben bei Herrn **Steinbrecher &
 Jasper**, Markt, **Otto Müller**, Gr. Ulrichstr. 52, **A. Pfautsch**,
 Friedrichstr. 2 sowie Abends an der Kasse.
 Der Vorstand des Theatralischen Vereins „Thalia“.

Prinz Carl.

Am Dienstag den 16. Febr.
Großer Maskenball.

Müller's Brauerei

Geilstraße 22.
Morgen Sonnabend Schlachte-Fest
 wozu freundlichst einladet **Fr. Liebig.**

Bruno Toepel's Bierhalle

Vorüherrst. 5. (Inhaber J. Just) Gr. Ulrichstr. 58.
 Specialität: echt Böhmisches Bier vom Bürgerl. Brauhaus Leitmeritz,
 sowie ff. Münchener vom Bürgerl. Brauhaus München.
 Täglich gewählte Speisenkarte.

Restaurant zur Eisbörse

Mandfelsenstraße.
Sonnabend großes Schlachtefest.
 Früh 8 Uhr Weißfleisch, Abends Suppe und
 diverse Wurst. Es ladet freundlichst ein
F. Bude.

Eröffnung.

Mit heutigem Tage eröffnete ich das im Hause Reich-Rentnerstr. 4b,
 Ecke Kronprinzstrasse, befindliche
Restaurant „Prinz Heinrich“.
 Indem ich mich bemühe nur beste Speisen und Getränke, ff. Zinzer
 Bier, zu verabreichen, bitte ich mein Unternehmen gütlich zu unterstützen.
Heinrich Heister.

Kavallerie u. Artillerie.

Zur Nachfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm II.
 wird am **Sonntag den 30. d. Mts. Abends 8 Uhr** im Saale des
 „Neuen Theaters“
ein großer Kavallerie-Commers
 abgehalten. Hierzu werden alle ehemalige Kavalleristen und Artilleristen, gleich-
 viel ob sie einem der hier bestehenden Vereine angehören oder nicht, kamerad-
 schaftlich eingeladen.
 Die Vorstehenden:
**Lutze, Forberg, Schmidt, Oertel, Brauns,
 Arendt, Nabel.**

Vortrag

des Herrn Hofprediger a. D. **Adolf Stöcker** über:
Deuththum, Christenthum und Judenthum
 am **Dienstag den 2. Februar Abends 8 Uhr** „Prinz Carl“.
 Eintrittskarten à 50 Pfg. vom Sonnabend den 30. d. ab Wallst
 Nachm. von 2—6 Uhr im **Petzold's Rest.**, Charlottenstr. 17a.
 Vortrag für die Studienstiftung Berlin. **Dr. Orthmann.**

Bewerksverein d. d. Maschinenbau- u. Metallarbeiter (Girlich-Dunkler).
 Sonnabend den 30. Januar Abends 8 Uhr Mitgliederversamm-
 lung mit Vortrag.
Der Vorstand.

Lehranstalt f. landwirthsch. Buchführung
 des landwirthsch. Beamtens Vereins
 zu Halle a/S. (Geogr. 1879.)

Der Eintritt kann zu jeder Zeit erfolgen. Dauer eines Curus 3—4 Wochen.
 Honorar gering. — Nach Schluss wird den Schülern Stellung als Verwalter,
 Rechnungsführer etc. nachgewiesen. Probestre gratis.
Schriftführer: Gr. Ulrichstr. 23. Die Direction.

Victoria-Theater.

Heute Freitag und morgen Sonnabend
Große Vorstellung
 des **vielfachen** Theaters.
Die Geschichte der Umwelt.
 I. Platz 1 Mark.
 II. Platz 60 Pfg.
 III. Platz 30 Pf.

Restaurant Cambrinus.

Königsplatz 18.
 Sonnabend von früh an **ausflüchtig**
Pöfelschinken mit **Murettia**, wozu
 ergebenst einladet **Richard Linke.**

Restaurant
zur Kaiser-Halle

Königsplatz 18.
 Sonnabend den 30. d. Mts. in
 den festlich decorirten Säumen
großer Karrenabend.
 appen gratis.

Geese's Restauration.

Sonnabend von früh an **Pöfelschinken.**
Schlachtefest!
 Schlachte morgen Sonnabend den
 30. d. M. und bewalte Fleisch für
 60 Pfg. und Wurst für 75 Pfg.
F. Kanitz, Breitenstraße 12.

Schlachtefest!
 Morgen Sonnabend fr-
 hlichst. Wurst u.
 Suppe b. **G. Hanke,**
 Gernmannstraße 2a.
Schlachtefest.
 Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
F. Hendrich,
 Wilhelmstraße 17.
Schlachtefest.
C. Meker,
 Carlstraße 24.

Sing-Akademie.

Sonnabend den 30. Januar Abends
 6 Uhr **Vortrag** im Saale der Volks-
 schule.
 Bach, Matthäus-Passion.
 Bearb. von Rob. Franz.
 Anmeldung neuer singender Mitglieder
 bei Herrn **Reubke**, Schillerstrasse 37,
 Vorm. 10—11 Uhr.
Der Vorstand.

67er.

Mittwoch den 3. Februar 1892
 Abends 8 Uhr findet im Vereins-
 lokale **Freyberg-Brau** in Gemeh-
 heit der Statuten die **ordentliche**
General-Versammlung statt.
 Wegen Wichtigkeit der zur Bearbeitung
 stehenden Punkte ist das Ergehen
 sämtlicher Kameraden dringend ge-
 boten.
Der Vorstand.

Bürger-Verein
 für städt. Interessen.

Deffentliche Sitzung
 Sonnabend den 30. Januar er.
 Abends 8 Uhr in **Mars la Tour.**
Gärtner-Verein
 von Halle und Umgebung.
 Sonnabend 8 Uhr
Sitzung.
 Mitteilung von Herrn M. eine de
 über die Bewandlung verschiedener
 Dingemittel. **Der Vorstand.**

„Südstern.“

Neu renovirt. **Augenechtster Aufenthalt.**
Vorshutz-Verein Schaffstädt, eingetr. Gen. m. u. S.
Sonntag den 7. Februar er. Nachmittags 1/2 3 Uhr findet im Gast-
 hofe „Zum Brinn von Bränzen“ (Gaststube rechts) die
erste ordentliche General-Versammlung
 der Mitglieder obigen Vereins statt.
Tages-Ordnung:
 1. Vorlegung des Geschäftsberichts pro 1891 und Genehmigung der Bilanz.
 2. Beschlußfassung über Gewinn-Verteilung.
 3. Vortrag auf Entloftung des Vorstandes.
 4. Erledigung etwaiger Anträge.
Der Aufsichtsrath des Vorshutz-Vereins Schaffstädt,
eingetr. Gen. m. u. S.
L. Retzdorf, Vorsitzender.

Verein ehemal. Preuss. Garde zu Halle a/S.

Gemäß § 11 der Statuten findet **Sonntag den 30. d. Mts.**
 Abends 8 Uhr im Vereinslokal „Mars la Tour“ die
ordentliche General-Versammlung
 statt, zu welcher die Kameraden hiermit eingeladen werden.
Tages-Ordnung:
 1. Geschäftsbericht über das verwichene Vereinsjahr;
 2. Rechnungslegung und Entloftung des Kassiers;
 3. Ausgabe der durch die Aufsichtsbehörde genehmigten neuen Statuten.
 4. Berathend.
 Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung ist das Ergehen möglichst aller
 Kameraden dringend erwünscht.
Der Vorstand.
J. A. d. Mittag.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Nur kurze Zeit:
Die Gesellschaft Hermann,
Pantomimen-Zussteller.
Mr. Adolf Barry, Jongleur und
 Malabarist. — **Mr. Wilson,** Hand-
 und Kopf-Caquilbist. — **Sisters**
Jessie u. Phoebe Pinder, engl.
 Gesangs- und Tanz-Duettsängerinnen. —
Brothers Horley, Acrobaten und
 Knochelhauer. — **Die Augustan-**
Truppe Trubler-Parler-Akrobaten.
 — **Hr. Christine Waldhauer,**
 Münchener Pantomimen und Pantomim-
 — **Herr Richard Gersdorff,**
 Gesangs-Gitarist.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Rheingold!

Goldbraubens, helles bayerisches
 Gewässerbier, werden
 allen Bekohlskama dabon, wie dieses.
 Seidel, 0,4 Pfr., nur 15 Pfg.
Bayerisches Bierhaus,
 Geilstraße 20/27.

Thomasmus-Halle, Streiberstr.

Sonnabend d. 30. d. M.
 wozu ergebenst einladet
E. Müller.

Keil's Restaurant
 am Schillerhof.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.

„Admiral“

Friedrichstraße 1.
Neue elegante Bedienung.
A. Eschert.

Meißner's Restaurant,

Dübenstraße 19a.
 Morgen Sonnabend **Girlich-Dunkler,**
D. D.

Cöllme.

Sonntag den 31. Januar
großer Maskenball,
 wozu ergebenst einladet
Pangert.

Spergau.

Zum Fichtmeh-Karneval
 Dienstag den 2. Februar
 Die Jugend.
Restaurant „Marlischlöcher.“
 Von heute ab führe ich ff. **Wersche-**
linger Bier von C. **Veeger**, kein
 Wasser mehr, wozu freundlichst
 einladet **Albert Dietrich.**

Tivoli-Restaurant.

Sonnabend von früh an ff.
 hausliche Leichte Speisen,
Frauz Vater.

Frankfurter Hof,

Wahlschiffstraße 6.
 Sonnabend den 30. Januar
großer Karrenabend
 mit musikalischer Unter-
 haltung, wozu ergebenst ein-
 ladet **Emile Wanke.**
Fr. Klopptsch, St. Sandersen 10a.

„Südstern.“

Neu renovirt. **Augenechtster Aufenthalt.**
Vorshutz-Verein Schaffstädt, eingetr. Gen. m. u. S.
Sonntag den 7. Februar er. Nachmittags 1/2 3 Uhr findet im Gast-
 hofe „Zum Brinn von Bränzen“ (Gaststube rechts) die
erste ordentliche General-Versammlung
 der Mitglieder obigen Vereins statt.
Tages-Ordnung:
 1. Vorlegung des Geschäftsberichts pro 1891 und Genehmigung der Bilanz.
 2. Beschlußfassung über Gewinn-Verteilung.
 3. Vortrag auf Entloftung des Vorstandes.
 4. Erledigung etwaiger Anträge.
Der Aufsichtsrath des Vorshutz-Vereins Schaffstädt,
eingetr. Gen. m. u. S.
L. Retzdorf, Vorsitzender.

Verein ehemal. Preuss. Garde zu Halle a/S.

Gemäß § 11 der Statuten findet **Sonntag den 30. d. Mts.**
 Abends 8 Uhr im Vereinslokal „Mars la Tour“ die
ordentliche General-Versammlung
 statt, zu welcher die Kameraden hiermit eingeladen werden.
Tages-Ordnung:
 1. Geschäftsbericht über das verwichene Vereinsjahr;
 2. Rechnungslegung und Entloftung des Kassiers;
 3. Ausgabe der durch die Aufsichtsbehörde genehmigten neuen Statuten.
 4. Berathend.
 Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung ist das Ergehen möglichst aller
 Kameraden dringend erwünscht.
Der Vorstand.
J. A. d. Mittag.

Stadt-Theater.

Sonnabend den 30. Januar
 137. Vorst. 102. Ab.-Vorst. Jede voll.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Mein Leopold.

Wolfsbad in 3 Akten von P. Arronga
 Berolon.
 Bernauer, Ebditribs-
 ter — **Emmde-Sänger.**
 Statule, dessen Frau C. Heiden-
 (Marie) C. Brede.
 Anna, deren Tochter H. Einber.
 Emma, H. König.
 Wilhelim Weigelt.
Schmidmaierwitz. C. Dopf.
 Clara, ihre Tochter F. Wolke.
 Leopold, Heidebrand,
 sein Sohn C. Vach.
 Anna, Dienstmädch.
in Anna Weigels F. Schneider.
 Rudolf Stange, Akte-
 führer bei Weigelt C. Schady.
 Wilhelm Meyer, Klavier-
 lehrer A. Schumacher.
 Kempel, C. Morigan.
 C. Gerz.
 Gustav, G. H. Holmann.
 Wilhelm, Sebjunge W. Mühlhörner.
 Krümel, Unteroffizier St. Junst.
 Ewaldach, Klausen. W. Schirmer.
 Meißlich H. Friedau.
 Peter Schmidt G. Brecht.
 Gottlieb, C. Nieman.
 Mart, C. Nieman.
 Hansbrennender, Schulumkehrgeleiten.
 Walter, Heilner, Aktenführer, Hülfschrift.
 Ort der Handlung: Berlin.

Thalia-Theater.

(Kaisersäle).
 Freitag den 30. Januar 1892
 keine Vorstellung.
 Sonnabend den 30. Januar
 Nicht! Am 1. Mts. Mobilität
Auf goldenem Boden.
 Volkstücht mit Gesang in 5 Akten von
 W. Fretting. Musik v. Gust. Steffens.
 Ueber 50 Mat in Berlin mit großem
 Erlolge aufgeführt.

Concordia-Palast.

Beste 2 Tage!
Gastspiel
 der weltberühmten königl.
 Kgliputanischen
Hofkünstler-Truppe
Collbris,
 bestehend aus 7 der kleinsten
 Menschen, welche je existirt,
 mit ihrem Pracht-Vantour-Gala-
 Equipagen und Musik-Instrumenten.
 Die Produktionen bestehen in
 Gesang, Musik, Gymnastik,
 Pferdreeduzirung, Pantomimen.
 In der Begleitung der Collbris-
 truppe befindet sich
Leo Anak —
 ein silbiger Däve, 2 Meter
 30 Centimeter hoch, welcher als
 Diener der Truppe fungirt,
 anßerdem Auftritten sämtl.
engagirten Künstler.
 Preise der Plätze:
 loge 1 M 50 s., Nummer Vollen
 1 M, reitendes Parterre 75 s.,
 Parterre 60 s.
 Vorverkauf an der Tages-
 kasse im Concordia-Palast
 Nachmittags von 10—11 Uhr,
 Abendsmittags 8—5
 Sonnabend Nachm. 4 Uhr
Große Extravaganz u.
Schiller-Festvorstellung
 Auftreten der Collbris.
 Preise für Kinder: Saal 30 s.
 Meierdort 40 s., Vollen 50 s.
 Sonntag den 31. Januar
Unüberwundliches
Vorstellungen der Collbris.

Im Saal des Kronprinzen

Sonnabend den 30. Jan. 1892
 Abends 8 Uhr
XV. Concert

des Orchestermusik-Vereins.

Beethoven, Sinfonie Clar.
 Mozart, Sextett aus Don Juan.
 Mendelssohn, Ouverture „Athalia“.
 Nowadba, Paraphrase „Loreley“.
 Koskowsky, Zwei spanische Tänze.